

Die Aktivitäten der Suchthilfe Ost GmbH in Dulliken sind erfolgreich gestartet und werden durch die gemeinsame Begleitgruppe aktiv begleitet

Die Suchthilfe Ost GmbH erwarb im Jahr 2025 die Liegenschaft an der Bahnhofstrasse 54 in Dulliken und bietet dort im Auftrag der Solothurner Einwohnergemeinden Angebote im Bereich des begleiteten Wohnens und des Beschäftigungsprogramms „Tagwerk“ an. Aufgrund der zahlreichen kritischen Stimmen aus der Dorfgemeinschaft und für die laufende Abstimmung zwischen der Suchthilfe Ost GmbH und der Gemeinde wurde eine gemeinsame Begleitgruppe geschaffen.

Begleitetes Wohnen

Das Angebot «begleitetes Wohnen» ist im Januar 2026 gestartet. Die ersten Bewohnenden sind eingezogen und werden im Alltag individuell begleitet. Ziel des Angebots ist es, Menschen mit Unterstützungsbedarf ein möglichst selbstbestimmtes Leben in einem strukturierten und sicheren Rahmen zu ermöglichen.

Die bisherigen Erfahrungen zeigen, dass sich die Abläufe im Alltag gut eingespielt haben. Die Zusammenarbeit mit der Nachbarschaft sowie mit lokalen Akteuren funktioniert konstruktiv. Rückmeldungen aus dem direkten Umfeld werden ernst genommen und fliessen laufend in die Weiterentwicklung der Prozesse ein. Die Suchthilfe Ost legt grossen Wert auf eine offene Kommunikation und eine transparente Arbeitsweise.

Beschäftigungsprogramm «Tagwerk» (Gartenarbeit & Hausdienst)

Parallel zum begleiteten Wohnen wird das Angebot «Tagwerk» aufgebaut. Mit der Bewirtschaftung des Gartens an der Bahnhofstrasse 54 schafft dieses einen geregelten Tagesablauf und sinnstiftende Beschäftigungsmöglichkeiten für 3 bis 10 Klientinnen und Klienten der Suchthilfe Ost.

Das Baugesuch für eine teilweise gewerbliche Nutzung der Liegenschaft an der Bahnhofstrasse 54 gemäss Zonenreglement wurde bei der Bauverwaltung der Gemeinde Dulliken vollständig eingereicht. Im Anschluss an die Konsultation der involvierten kantonalen Fachstellen folgt die öffentliche Publikation des Baugesuchs. Der genaue Zeitpunkt für die öffentliche Publikation des Baugesuchs kann zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht präzise festgelegt werden.

Die Begleitgruppe SHO

Die Begleitgruppe SHO wurde ins Leben gerufen, um den Start und die Entwicklung der Angebote aktiv zu begleiten. In dieser haben Vertreterinnen und Vertreter der Suchthilfe Ost GmbH (inkl. Trägerschaft), der Einwohnergemeinde Dulliken (unterstützende und kritische Stimmen aus dem Gemeinderat und der Verwaltung) sowie eine Vertretung der Kantonspolizei Solothurn Einsitz.

Ziel ist es, eine Plattform für Information, Austausch und frühzeitige Klärung von Anliegen zu bieten. Die Begleitgruppe nahm ihre Arbeit Ende Februar 2026 auf und traf sich bisher zu 3 Sitzungen, um aktuelle Themen rund um den Aufbau und den Betrieb der Angebote und die Zusammenarbeit zwischen der Suchthilfe Ost und der Gemeinde zu diskutieren. Dabei steht ein sachlicher und lösungsorientierter Austausch im Vordergrund, in welchem auch kritische Stimmen und negative Beobachtungen aus der Dorfgemeinschaft Platz haben.

Stammtischgespräche der Suchthilfe Ost im Restaurant Löwen

Auf Initiative der Begleitgruppe SHO wurden kürzlich drei SHO-Stammtischgespräche im Restaurant Löwen in Dulliken durchgeführt. Ziel dieser Initiative war es, Transparenz zu schaffen, Einblick in die Arbeit zu ermöglichen und persönliche Begegnungen zu fördern.

Die Veranstaltungen stiessen leider auf wenig Interesse aus der Bevölkerung. Der direkte Austausch wurde trotzdem als wertvoll und konstruktiv wahrgenommen.

Geplanter Austausch mit der Schule Dulliken im Juni 2026

Ein weiterer Schwerpunkt der Begleitgruppe ist der Dialog mit lokalen Institutionen. In diesem Zusammenhang ist am 09.06.2026 ein Austausch mit den Lehrpersonen der Schule Dulliken geplant. Ziel dieses Treffens ist es, die Lehrpersonen zu informieren, mögliche Berührungspunkte zu besprechen und eine gute Nachbarschaft zum Team des Alten Schulhauses aktiv zu gestalten.

Wie geht es weiter.

In den kommenden Monaten stehen folgende Punkte im Fokus:

- Weiterentwicklung des Angebots «begleitetes Wohnen» inkl. mittelfristiger Belegung aller Wohnplätze (max. 4 Personen)
- Fortführung und sukzessiver Ausbau des „Tagwerks“ inkl. Durchlaufen des Baubewilligungsverfahrens für die partielle Umnutzung
- Regelmässige Treffen der Begleitgruppe SHO (ca. im Monats-Rhythmus)
- Förderung des Dialogs mit Bevölkerung, Institutionen und Nachbarschaft
- Prüfung weiterer Informations- und Begegnungsformate

Die Verantwortlichen danken der Bevölkerung für das rege Interesse und die konstruktiv-kritische Begleitung des Projekts. Die aktuell ruhige und stabile Situation gibt uns Zuversicht, dass die Akzeptanz der Angebote der Suchthilfe Ost in unserer Dorfgemeinschaft steigt, diese nachhaltig in unserer Gemeinde verankert werden können und einen hohen Nutzen für suchtkranke Menschen stiften werden. Eine transparente Kommunikation und die frühzeitige Aufnahme von Anliegen bleiben dabei zentrale Elemente dieses Prozesses.

Für weitere Auskünfte stehen gerne zur Verfügung:

- **Marco Lorenz**, Gemeindepräsident Einwohnergemeinde Dulliken
marco.lorenz@dulliken.ch / 062 285 57 50
- **Monika Huggenberger**, Geschäftsleiterin Suchthilfe Ost GmbH
monika.huggenberger@suchthilfe-ost.ch / 076 323 66 21